

MUSTANG MAKEOVER

by American Mustang Germany



Presse-Info

Presseinformation

Das MUSTANG MAKEOVER – ein EVENT der besonderen Art

Ganz nach dem Motto „Ride a brand – ride a Mustang“ entführt American Mustang Germany die Besucher des MUSTANG MAKEOVER 2019 erneut in die faszinierende Welt der wilden Mustangs.

Nach der erfolgreichen Europa-Premiere im Sommer 2017, öffnet das CHIO Aachen Gelände vom 23.- 25. August 2019 zum dritten Mal seine Tore für das Event der Emotionen und gibt den Zuschauern die Möglichkeit die besonderen Pferde aus den USA näher kennenzulernen oder sogar „den eigenen“ Mustang in der öffentlichen Auktion am Sonntag, den 25.08. zu ersteigern.

Ziel der PRO PFERD Veranstaltung ist es, neben dem vielfältigen Wissenstransfer, mit der Trainer Challenge, der MAKEOVER ACADEMY den Vorträgen der MAKEOVER EXPERTS, die Pferdewelt für diese einmalige Rasse zu begeistern und auf die Situation in den USA aufmerksam zu machen.

Hierzu haben 15 Trainer, während der Trainer Challenge, die Chance zu zeigen, was sie in 100 Tagen mit „ihrem“ Mustang erreichen konnten. Der Veranstalter setzt, wie auch in den Vorjahren, keine Mindestausbildung des Pferdes voraus. Das Konzept sieht vor, dass die Trainer über Schwierigkeitsstufen die Aufgaben für ihr Pferd individuell wählen können. Bewertet wird nach Harmonie und Partnerschaft, nicht nach der höchsten Leistung. Dies macht das MUSTANG MAKEOVER einzigartig. Das packende Finale ist das Highlight des Events – ein emotionales Feuerwerk.

Während des Wochenendes haben die Besucher die Möglichkeit, den außergewöhnlichen Pferden ganz nah zu kommen und in Workshops von den Trainern hilfreiche Tipps für eine pferdegerechte Ausbildung zu erhalten. Ausgewählte Experten liefern viele nützliche Informationen rund um die Themen Pferdegesundheit, Ernährung, Haltung, Therapie und Pferderecht. Für Unterhaltung sorgt ein umfangreiches Show-Programm. Ein besonderes Einkaufserlebnis bietet der große Ausstellungsbereich. Hier können die Besucher der Messe hochwertige Artikel und Zubehör rund um den Pferdesport kaufen.

Die Veranstalter haben für 2019 attraktivere Kartenpreise für Familien und Flaniergäste eingeführt. So ist der Besuch des MUSTANG MAKEOVER bereits an 5 Euro Eintritt möglich. Karten für das Event sind unter www.mustangmakeover.reservix.de erhältlich.

Das MUSTANG MAKEOVER 2019 wird einmal mehr das „Event der Herzen“.

NEU 2019:

- **Europäische Trainer** erweitern das Trainer Team und geben erstmalig deutschen Pferdefans die Möglichkeit, neue Ausbildungsmethoden kennen zu lernen
- **MAKEOVER ACADEMY** – in der Albert-Vahle-Halle geben ausgewählte und extra hierfür geladene Experten und Trainer ihr Wissen weiter
- **MUSTANG MALL** – die Reitsportmesse lädt mit verlängerten Öffnungszeiten (Freitagmittag bis Sonntagabend) zum Shopping ein. Kenner der Messe des MAKEOVER freuen sich auf ein sorgfältig ausgewähltes Angebot und die Vergrößerung des Messebereiches
- **MUSTANG EXPERTS** – Experten-Forum mit Top-Vorträgen zu Themen, die Pferdemenschen beschäftigen
- **EXTREME TRAIL** – Der Wettbewerb für alle die sich mehr trauen, zusätzliches Kursangebot
- **SHOW „MAGIC MOMENTS“** – das große Showprogramm am Samstagabend mit internationalen Stars
- **Neues Ticketkonzept** – Flanirtickets mit Zugang zu Messe, Food Court, Extreme Trail, Außenplatz, MUSTANG EXPERTS und MUSTANG VILLAGE

Die Situation der Mustangs in den USA

Es gibt sie tatsächlich noch Pferde, die ganz frei in Amerika leben. Doch ihr Bestand ist bedroht. Überpopulation und die Einschränkung der natürlichen Lebensräume bedingen, dass ihr Nahrungsangebot immer knapper wird. Den etwa 80.000 Mustangs und Eseln, die in den USA in freier Wildbahn leben, stehen heute etwa 50.000 eingefangene Equiden in Auffangstationen gegenüber. Aktuellen Berechnungen zufolge, sind ausreichende Weideflächen für circa 27.000 Tiere vorhanden.

Den Schutz und Erhalt der Mustang-Population sichert seit den 70er Jahren das Bureau of Land Management (BLM), eine US-Behörde. In jährlichen Round-ups fängt das BLM Wildpferde ein und bringt sie in Auffangstationen, um so sicherzustellen, dass die Herden nicht zu groß werden. Die rund 44.000 Tiere warten in den Stationen darauf in einem Adoptionsverfahren an Pferdeliebhaber vermittelt zu werden. Die Mustang Heritage Foundation (gemeinnützige Organisation) veranstaltet seit zehn Jahren das „Extrem MUSTANG MAKEOVER“, um auf die Situation der Pferde aufmerksam zu machen und dadurch die Zahl der Adoptionen zu erhöhen. Die Nachfrage nach diesen wundervollen Pferden liegt in den USA bedauernswerterweise deutlich unter der Einfangquote - 2.500 vermittelte Mustangs stehen etwa 8-10.000 Neugeburten pro Jahr gegenüber.

American Mustang Germany hat das MUSTANG MAKEOVER 2017 nach Deutschland gebracht, um die Pferderasse durch dieses besondere Event bekannter zu machen. Ziel ist es, möglichst viele Mustangs aus den Auffangstationen nach Deutschland und Europa zu vermitteln.



Foto: American Mustang Germany

Das Pro Pferd Event mit Wirkung

Emotionen pur – das MUSTANG MAKEOVER

Auf dem CHIO Gelände in Aachen begeisterte das MUSTANG MAKEOVER zum zweiten Mal tausende Besucher. Auf sieben Aktionsflächen erlebten Pferdebegeisterte ein Pro Pferd Event der Spitzenklasse. Neben unterschiedlichen Trainingsmethoden und Reitweisen, stehen Wissen rund ums Pferd und der harmonische und vertrauensvolle Umgang mit den Tieren im Vordergrund.

Profitieren Sie von der enormen Strahlkraft des MUSTANG MAKEOVER. Ob Social Media, Online-, Printmedien oder TV, das Thema generiert wertvolle Kontakte mit Pferde-freunden, jeden Monat. Auf den Social Media folgen uns schon knapp 90.000 begeisterte und aktive Fans. Sie identifizieren sich in einem hohen Maß mit diesem Projekt.

NEU in 2019: Flaniertickets (tagesabhängig ab 5 Euro) und Familienkarten generieren neue Besucherzielgruppen. Messebereich ab Freitagnachmittag 13 Uhr geöffnet.

Story 2019: 15 handverlesene Trainer werden in knapp 100 Tagen 15 wilde Mustangs pferdegerecht und fair ausbilden. Das Interesse an diesem Projekt ist immens, ebenso das an den legendären Mustangs.

Das Ziel: Mustangs in Europa bekannt zu machen und mehr Wissen rund um artgerechtes Training, Haltung, Ernährung und Gesundheit zu vermitteln. Überdies möchten wir Mittel für Mustang-Hilfsprojekte generieren.

Besonderheit: Die Teams werden nach dem Motto Harmonie, Vertrauen und Partnerschaft bewertet, denn nur so können wir das unsichtbare Band zwischen Mensch und Pferd sichtbar machen.

Veranstaltungsort: CHIO Aachen Gelände
Termin: 23. bis 25. August 2019*
Eventfläche: ca. 82.000 m², 8 Aktionsbühnen, Deutsche Bank Stadion, Albert-Vahle-Halle, Außenreitplatz, u.a.

Besucher: Ziel ca. 20.000

Besucherstruktur: Ein Querschnitt der Reiterbranche, interessierte und kaufkräftige Besucher mit Qualitätsorientierung

Programmhilights: Trainer Challenge
Trainer Demos & Workshops
Großes Freestyle-Finale der Trainer
Auktion der Mustangs
Show & Attraktionen
Abendveranstaltung am Samstag
Expertenforum
Unterhaltung, Food, Musik

Teilnehmende Trainer: Europäische Bewerber



Daten & Fakten

Event der Spitzenklasse mit treuen Fans

Tausende Besucher aus ganz Deutschland kamen zur zweiten Auflage des MUSTANG MAKEOVER. Die Bedeutung des Events für die Besucher wird deutlich, berücksichtigt man die durchschnittliche Anfahrtsstrecke von ca. 246 km.²

Mit einem Durchschnittsalter von 38 Jahren, gehören die Besucher mehrheitlich zur kaufkräftigen Zielgruppe der 25 bis 55-jährigen.^{1/2}

12,5% gaben an eine berufliche Verbindung zum Pferde-sport zu haben. Knapp 10% sind Ausbilder, ebenso viele besitzen einen Pferdestall.¹

Die Fans des MUSTANG MAKEOVER sind Internet-affin (76% geben an über die Social Media vom Event gehört zu haben).¹

Social Media Bedeutung

Das MUSTANG MAKEOVER wird ganzjährig von den etwa 107.000 SocialMedia Followern und auf der stark frequentierten Website verfolgt. Die Fans schätzen die ausführlichen Video- und Bilddokumentationen. 56.500 Facebook-Abonnenten, 32.000 Instagram Follower und über 13.500 YouTube-Nutzer identifizieren sich in hohem Maße mit dem mit dem Event. Über 90 % bewerten das Makeover positiv.¹

Der Markt

In Deutschland gibt es knapp 4 Millionen Reiter, ca. 1,25 Millionen reiten häufig.

Reiter und Pferdebesitzer gehören zu den einkommensstarken Zielgruppen (AWA 2013) und sind kaufkräftig.

Unsere Zielgruppe¹

MUSTANG MAKEOVER Fans und Besucher üben viele Reitdisziplinen aus:

- sie sind zu annähernd gleichen Teilen der klassischen und Freizeit-/Westernreiterei zugewandt
- ca. 29% geben an Show- oder Turnierreiter zu sein
- hohe Bekanntheit in allen Reitlagern - auch unter den Spezialdisziplinen
- über 50% sind einem Reitverein zugehörig
- zu je etwa 22% sind sie bei der FN oder der VFD organisiert

Der Mehrwert und die Wirkung

Wir haben den gemeinsamen Nenner der Pferdefreunde gefunden, deren Begeisterung für die verschiedenen Themen des MUSTANG MAKEOVER ist spürbar.

Das MAKEOVER ist eine gelungene Kombination aus Online, Social Media, Print, PR, Community und Event und bereichert Ihren Marketing-Mix wirkungsvoll und kreativ - skalierbar und kostenbewusst.



¹ Quelle: Umfrage Horse Future Panel, Juli 2017

² eigene Ticketstatistik

Die Trainer und Trainer-Statements

Im Jahr 2019 nehmen die folgenden Trainer am MUSTANG MAKEOVER teil:



Bettina Merkel

Deutschland
Bayern

Nürnbergger Land

„In den 100 Tagen möchte ich ganz meinem Grundprinzip "Dein Pferd - Dein Weg" gerecht werden. Jedes Pferd bringt ganz unterschiedliche Voraussetzungen, Stärken und Schwächen mit sich. Ich möchte gemeinsam mit "meinem Mustang" wachsen und einen Weg zueinander finden. Ich bin sehr gespannt auf die kommende Zeit und freue mich vom ganzen Herzen auf diese Erfahrung und auf den Austausch mit euch sowie den anderen Trainern!“



Carina Hinsche

Deutschland
Rheinland-Pfalz

Landkreis Neuwied

"Das Mustang Makeover verfolge ich schon seit Anfang an zusammen mit meinen Freundinnen, die mich motiviert haben diesen Schritt zu wagen und mich zu bewerben, denn mein großer Wunsch war es immer, einem dieser Tiere einmal selbst zu begegnen und mit ihm zu arbeiten. Daher kann ich es immer noch nicht glauben, dass dieser Traum 2019 für mich in Erfüllung geht. Ich freue mich jetzt schon riesig auf die Zeit mit meinem Mustang und den Austausch mit den anderen Trainern."



Christophe Arnaud

Frankreich

„Der Mustang repräsentiert besonders starke Werte: Geschichte, endlose Landschaften, Freiheit ... Ich kann mir vorstellen, dass die Erfahrungen, die ich als MUSTANG MAKEOVER Trainer machen werde, mir Jahre an Erfahrungen der Pferdearbeit schenken. Wir lernen und verbessern uns jeden Tag in unserer Arbeit mit den Pferden und zwar unser ganzes Leben lang. Daher glaube ich auch, dass ich sehr viel von dem Mustang lernen kann.“



Guy Robertson

England

"Das Mustang Makeover Germany bietet die perfekte Gelegenheit, mein Ausbildungsprogramm zu testen, meine Fähigkeiten als Horseman zu erweitern und gleichzeitig dazu beizutragen die Geschichte des amerikanischen Mustangs zu verbreiten und bekannt zu machen. Ich bin gespannt auf das Abenteuer und die Reise nach Deutschland und freue mich sehr auf die Erfahrung."



Hannah Catalino
 USA/Deutschland

"Es ist mir eine Ehre, für das Mustang Makeover Germany ausgewählt worden zu sein. Als Amerikaner 100 Tage lang Land und Leute in Deutschland kennenzulernen, dabei das zu tun, was ich liebe und die Besonderheit der Mustangs zu vermitteln, freut mich sehr. Diese Chance wird eine Erfahrung fürs Leben."



Maja Hegge
 Deutschland
 Niedersachsen
 Landkreis Emsland

"Auf geht's in die dritte Runde! Ich freue mich auch im Jahr 2019 wieder einen Mustang trainieren zu dürfen! Wieder bei null anfangen und gemeinsam mit dem Mustang Schritt für Schritt in die richtige Richtung gehen, ihm unsere Welt zeigen, mir selbst neue Dinge zeigen und zur Kenntnis nehmen, an Problemen wachsen sowie Erfolge und einzigartige Momente genießen. Ich werde wieder viel Zeit, Geduld und auch Liebe investieren müssen um mein Ziel zu erreichen. Das Ziel, Harmonie und gegenseitiges Vertrauen zu entwickeln, um im Einklang mit dem Pferd sein zu können."



Maya Japp
 Deutschland
 Schleswig-Holstein
 Kreis Plön

"Meine Freude am Mustang Makeover teilnehmen zu können ist riesengroß, zum einen, weil ich das Mustang Makeover als Rettungsaktion dieser faszinierenden Pferderasse unbedingt unterstützen möchte, zum anderen sehe ich es als großartige Chance, meine Kenntnisse und Fähigkeiten über das Training auch mit wild aufgewachsenen, unberührten Pferde erweitern und vertiefen zu können. Der Austausch mit den anderen Trainern ist darüber hinaus eine willkommene Gelegenheit für mich, über den Tellerrand zu schauen und zu lernen."



Neele Kühl
 Deutschland
 Schleswig-Holstein
 Kreis Dithmarschen

Nachdem ich in den letzten Jahren als Zuschauerin in Aachen dabei war, geht für mich 2019 ein Traum in Erfüllung und ich darf ein Teil des vielfältigen MMO Teams sein. Ich möchte meinem Mustang unsere Welt zeigen und erklären, gleichzeitig werde ich viel von ihm lernen können. Neben „meinem Mustang“ sehe ich besonders dem Austausch zwischen den Trainern und Mustangfans freudig gespannt entgegen.



Oliver Kutter

Deutschland
B-Württemberg

Landkreis Biberach

"Ich finde, dass das MUSTANG MAKEOVER eine großartige Veranstaltung ist, um neben viel Pferdewissen, auch noch auf die Situation der Mustangs aufmerksam zu machen und direkt Pferde aus den Auffangstationen zu retten. Es wird gezeigt, wie die Pferde sich in kurzer Zeit verwandeln und was das Besondere an ihnen ist. Einmal Mustang, immer Mustang"



Ralf Heil

Deutschland
Hessen

Rheingau-Taunus

"Auf die Situation der Mustangs in Amerika aufmerksam zu machen, ist eine gute Sache. Das unterstütze ich mit meiner Teilnahme gerne. Und nicht zuletzt hat die Zeit in Aachen beim Mustang Makeover einfach riesigen Spaß gemacht – die Gemeinschaft mit den anderen Trainerinnen und Trainern war sehr kollegial, die Organisation war bombig und die Idee von „Challenges“, die trotz allem Ehrgeiz immer den Gedanken „Fair zum Pferd“ in den Vordergrund stellen, finde ich sehr wichtig. Deshalb: Ich freue mich, dass mein Team und ich auch dieses Jahr wieder dabei sind!"



Sina Lippe

Deutschland
Hessen

Schwalm-Eder-Kreis

"Ich freue mich sehr, auch im nächsten Jahr wieder Teil des Mustang Makeover Germany zu sein und dieses Mal an der Adult Horse Challenge teilzunehmen. Das wird für mich sicher eine noch größere Herausforderung und ich bin schon sehr gespannt, welches Los ich ziehen werde. Die Arbeit mit Josera's Harry Heartbeat hat meine Faszination für Mustangs geweckt und ich kann es kaum abwarten im kommenden Jahr wieder mit einem Mustang arbeiten zu können."



Thierry Dhaussy

Frankreich

"Mit einem Mustang zu arbeiten ist einer meiner Träume. Ich möchte mit meiner großen Erfahrung im Colt-Starting und mit Problempferden dazu beitragen die Menschen in Frankreich und in Europa auf die Situation der amerikanischen Mustangs aufmerksam zu machen. Wenn ein Mustang dem Mensch sein Vertrauen schenkt, ist er ein hervorragendes Pferd. Für mich steht ein Mustang für Freiheit, Treue und Zuverlässigkeit. Werte, die man im Leben einfach braucht..."



**Walter Gegen-
schatz**

Schweiz
Appenzeller Land

"Mit den Mustangs verbinden mich starke Erinnerungen. Während meiner Zeit bei Pat Parelli in den USA, konnten wir in der Steppe von New Mexico eine Herde Mustangs einfangen und an Menschen und Sattel gewöhnen. Es freut mich daher sehr, dass ich zum Mustang Makeover eingeladen wurde und so mein Wissen mit anderen Leuten teilen darf."

Geschichtliche Hintergründe

Als American Mustangs werden die wildlebenden Pferde Nordamerikas bezeichnet. Sie sind allerdings keine echten Wildpferde, sondern Nachkommen verschiedener europäischer Hauspferderassen, die spanische Siedler im 16. Jahrhundert in die „Neue Welt“ mitbrachten. Für die Indianer, die Pferde bisher gar nicht kannten, änderte sich das Leben durch die „Großen Hunde“, wie sie die Tiere nannten, grundlegend. Sie nutzen die Pferde nicht nur als Nahrungsquelle und Lasttiere, sondern später auch sehr erfolgreich zur Büffeljagd. Da die Spanier sich weigerten, ihnen Pferde zu verkaufen, fingen sie entlaufene Pferde ein, die verwildert waren und sich über große Teile Nordamerikas ausgebreitet hatten. Einige Indianerstämme züchteten später auch selbst. Die wohl bekannteste indianische Pferdezucht geht auf die Nez-Percé-Indianer zurück.

Um 1900 war die Zahl der wild in Herden lebenden Mustangs auf mehr als zwei Millionen Tiere angewachsen und sie stellten für die Farmer zunehmend eine Bedrohung dar. Daraufhin wurden die Pferde zur Fleischgewinnung gejagt, später auch mit Motorfahrzeugen und Helikoptern. Ihr Bestand reduzierte sich drastisch. Ende der 60iger Jahre sollen nur noch ca. 18.000 Pferde in Freiheit gelebt haben. Der Bestand war bedroht. 1971 wurde der Wild Free-Roaming Horses and Burros Act verabschiedet, um den Mustang unter Schutz zu stellen.

Heute werden alle vom BLM gefangenen Tiere auf der linken Halsseite mit einem Freezebrand, dem markanten Kaltbrand, gekennzeichnet und sie erhalten ein Registrierungspapier.

American Mustangs – Was sie so besonders macht

In Amerika sind sie eine Legende und das Symbol der Freiheit, doch auch in Europa üben Mustangs auf Menschen eine besondere Faszination aus. In den 60er Jahren eroberte „Fury“ in der gleichnamigen TV-Serie die Herzen der Fernsehzuschauer. Und heute lieben Kinder „Kleiner Donner“, den sprechenden Mustang von „Yakari“, mit dem der Indianerjunge viele spannende Abenteuer erlebt. Neben ihrem edlen Aussehen ist es vor allem das offene, treue Wesen der Pferde, das die Menschen für sich einnimmt und begeistert.

„Mustangs sind wirklich sehr außergewöhnliche Pferde mit Eigenschaften, die in vielen hochgezüchteten Sportpferderassen verlorengegangen sind. Sie haben ein ausgeprägtes Sozialverhalten, sind sehr intelligent und ehrlich gegenüber Menschen und anderen Pferden. Außerdem berühren sie einen tief im Herzen. Man kann das Gefühl kaum beschreiben, wenn ein Mustang einem das erste Mal Vertrauen entgegenbringt. Es ist fast wie Magie“, sagt Silke Strussione, Initiatorin von American Mustang Germany.



Presse

Das Engagement für die Mustangs und die von American Mustang Germany ins Leben gerufene Großveranstaltung „MUSTANG MAKEOVER“ stößt bei den Medien auf sehr großes Interesse.

In den Jahren 2017 und 2018 haben *Frankfurter Allgemeine Zeitung, IN Leute Lifestyle Leben, Horseman, Reiter Revue, Pferdesportjournal, Wendy, Wiesbadener Kurier, Mein Pferd, Cavallo, Pferdesport Bremen* und *Pferd & Co.* auf insgesamt über 150 Seiten über die American Mustangs und das MUSTANG MAKEOVER berichtet. Online Portale wie Equimondi, ReitTV und Pferdemagazin.INFO aber auch der HR, der SWR, der WDR, der MDR, SAT1, RTL und der NDR griffen das Thema auf.

Der Film „Aus Liebe zum Mustang“, eine Dokumentation des MUSTANG MAKEOVER, der in verschiedenen deutschen Städten im Kino zu sehen war und auf DVD erhältlich ist, war sehr erfolgreich.

Der Mustang steht für packende und emotionale Momente und die gemeinsame Zeit der Pferde und ihrer Trainer ist ein Feuerwerk an Bildern, bewegend und lehrreich zugleich. American Mustang Germany treibt der Wunsch an Veränderungen für die Mustangs zu erwirken, aber auch die Pferdewelt etwas besser zu machen.

Über American Mustang Germany

American Mustang Germany verfolgt das Ziel, über die Situation der Mustangs in den USA zu informieren und Pferde aus den Auffangstationen nach Deutschland zu vermitteln. Die Initiatoren von American Mustang Germany, Silke und Michael Strussione, selbst Halter mehrerer BLM-Mustangs, unterstützen adoptionswillige Pferdeliebhaber bei der Auswahl und dem Import der Tiere aus den USA nach Deutschland. Dafür kooperieren sie mit US-Organisationen und arbeiten eng mit Trainern vor Ort zusammen, die die Pferde trainieren und auf den Import vorbereiten.

Um diese besonderen Pferde bekannter zu machen und Mustangs in Europa ein neues Lebensumfeld zu erschließen, veranstaltet das Team von American Mustang Germany das MUSTANG MAKEOVER. Mit der in den USA seit vielen Jahren sehr erfolgreichen Veranstaltung, die in leicht abgewandelter Form im August 2017 in Aachen Europa-Premiere feierte, sollen die Mustangs stärker in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt werden. Darüber hinaus wurden durch das MUSTANG MAKEOVER bereits knapp 50.000€ für Mustangprojekte und gemeinnützige Organisationen generiert. American Mustang Germany wird vertreten durch die ms marketing CONSULT GmbH.



Silke Strussione



Michael Strussione

MUSTANG MAKEOVER – Fragen & Antworten

1. Was erwartet mich beim MUSTANG MAKEOVER?

Nach harmonischen Grundsätzen möchten wir die Mustang-Trainer-Teams während des Events messen. Vertrauen, Fair Play und Kreativität sind die Maßstäbe. Unser Vorbild ist das amerikanische „Extreme MUSTANG MAKEOVER“, allerdings haben wir das Eventkonzept leicht abgewandelt. Nicht weniger als 15 bekannte Pferdetrainer werden diese einzigartigen und wundervollen Pferde nach 100 Tagen Training vorstellen und im atemberaubenden Finale zeigen, wie flexibel, intelligent und anpassungsfähig die von der Natur geprägten Mustangs sind.

2. Wie kommt der Trainer zu „seinem“ Mustang?

17 American Mustangs werden für das MUSTANG MAKEOVER 2019 nach Deutschland importiert. 15 gerade halfterfähige Mustangs werden 15 ausgewählten Trainern zugelost. Die Trainer übernehmen „ihren“ Mustang für 100 Tage und trainieren das Pferd auf pferdegerechte Art.

3. Welche Ziele verfolgt das MUSTANG MAKEOVER?

Neben der Bekanntheitssteigerung einer außergewöhnlichen Rasse, liegen die Schwerpunkte dieses Events auf der Weitergabe von Wissen rund um die Themen Pferdetraining und Pferdegesundheit. Wir möchten außerdem das Interesse für die Adoption/den Kauf eines Mustangs wecken und über wichtige Fakten informieren. Von Menschen für Menschen.

4. Sind die American Mustangs für das Event extra eingefangen worden?

Nein. Die Mustangs, die für das Event ausgewählt wurden, sind hierfür nicht aktuell aus der Wildbahn gefangen worden, sondern stehen bereits seit vielen Monaten in Auffangstationen.

5. Was ist ein American BLM-Mustang?

Ein American BLM-Mustang ist ein auf staatlichen Flächen lebendes Pferd, welches über das BLM (Bureau of Landmanagement) verwaltet wird. Um die Mustangs nachhaltig in freier Wildbahn leben zu lassen, ist es nach derzeitiger Meinung nötig, den Bestand zu kontrollieren. Statt die Überpopulation durch Schlachtung zu regulieren (in den USA herrscht ein Pferdeschlachtverbot), werden die Pferde eingefangen, in Auffangstationen verbracht und registriert. Wie bei jeder Pferderasse erhält jedes Tier sein Registrationspapier und sein Kalt-Brandzeichen an der linken Halsseite.

6. Was sind die Eigenschaften des American Mustangs?

Der American Mustang ist ein ganz besonderes Pferd. Er weist Eigenschaften auf, die in vielen hochgezüchteten Pferderassen verlorengegangen sind, um in der Wildnis zu überleben. Mustangs sind Pferde mit einem ausgeprägten Sozialverhalten, klar im Kopf und sehr ehrlich gegenüber dem Menschen und anderen Pferden. Das Besondere an diesen Tieren ist, dass sich die Zusammenarbeit auf eine fast magische Art und Weise gestaltet, sofern sie dem Menschen vertrauen. Meist unerschrocken und gelassen werden sie für viele Pferdefreunde zu absoluten Ausnahmepferden. Der Mustang ist in Amerika in allen Sparten der Reiterei zu Hause. Dort wird er nicht nur im Westernsport erfolgreich eingesetzt, sondern auch in der Vielseitigkeit, beim Springen und in der Dressur. Auch Wander- und Distanzreiter haben viel Freude an ihnen.

7. Sind Mustangs intelligenter als domestizierte Rassen?

Die Wildheit ihrer Ahnen hinterlässt Spuren. Die Intelligenz und das schnelle Einschätzen neuer Situationen sind wesentliche Stärken und sichern das Überleben. Insbesondere der wilde BLM- Mustang lebt oft seit Generation ohne Kontakt zum Menschen in intakten Herdenstrukturen, was ihn deutlich von domestizierten Rassen unterscheidet. Viele Trainer sehen darin einen Vorteil für das Training der Tiere, denn sie sind sehr anpassungsfähig, lassen sich gerne führen, wenn das Vertrauen vorhanden ist. Alles in allem haben Mustangs ein anderes Verhältnis zu ihrer Umwelt als domestizierte Rassen, deren Vorfahren seit Jahrhunderten vom Menschen geprägt sind.

8. Was versteht man unter natürlicher Selektion?

Unter natürlicher Selektion versteht man die Vermehrung einer Art (hier des Mustangs) ohne menschlichen Einfluss. Der stärkere Hengst wird sich durchsetzen und vererben. Schwächere Tiere sterben aus. Aus diesem Grund gelten Mustangs als ausgesprochen widerstandsfähig und leistungsbereit.

9. Gibt es nicht genug Pferde in Deutschland?

Die Vielfalt an Pferderassen in Deutschland basiert insbesondere darauf, dass schon immer verschiedene Pferde aus dem Ausland importiert wurden. Der Amerikanische Mustang verfügt über Eigenschaften, die bei den hochgezüchteten Pferderassen verloren gegangen sind. Ein Unterschied liegt insbesondere darin, dass es sich bei der Zucht von Pferden in Deutschland um die vom Menschen gesteuerte Vermehrung der Tiere handelt, während der Mustang sich auf natürliche Art vermehrt. Bei dem Import des Mustangs geht es demnach nicht um die Anzahl der Pferde in Deutschland, sondern vielmehr um die Vielfalt der Arten.

Pressekontakt

American Mustang Germany

Am Waldrand 19
65232 Taunusstein/Germany

Silke Strussione, Fon +49 177 522 3035
info@american-mustang.de
www.american-mustang.de

MUSTANG MAKEOVER und American
Mustang Germany sind geschützte Marken
der ms marketing CONSULT GmbH

Projekt MUSTANG MAKEOVER

ms marketing CONSULT GmbH
Am Waldrand 19
65232 Taunusstein/Germany

Fon +49 6128 609 8847
info@mustangmakeover.de
www.ms-marketingconsult.de

Geschäftsführer: Michael Strussione
Amtsgericht Wiesbaden HRB 29587

In Kooperation mit



Mehr Infos: www.mustangmakeover.de